

Information zu Covid-19 bei Katzen und Katzenhaltern

Stand Oktober 2021



Die Fakten¹:

Katzen stecken sich beim Menschen an, nicht umgekehrt!

Das Sars-Cov2-Virus, also der Auslöser von Covid-19, kann Menschen und Katzen infizieren. Übertragungen vom Menschen auf eine Katze und von Katzen auf Katzen sind schon vorgekommen. Eine Übertragung von Katzen auf den Menschen ist prinzipiell möglich, aber sehr unwahrscheinlich, denn Katzen erkranken nur selten symptomatisch, husten und niesen den Virus also weniger aus. Untersuchungen aus einer Straßenkatzekolonie in Spanien geben erste Hinweise darauf, dass immunsupprimierte Katzen besonders anfällig sind.

Bedeutung einer Impfung:

Eine Übertragung vom Menschen auf andere Menschen und auch Katzen kann durch eine Impfung des Katzenhalters deutlich verringert werden. Eine Impfung für Katzen gibt es nicht. Also: Schützen Sie nicht nur sich und andere Menschen, sondern auch Ihre Katze vor Covid-19, indem Sie sich gegen Sars-Cov2 impfen lassen.

Verhaltensempfehlungen bei Covid-19-Infektion in einem Katzenhaushalt:

Sind Sie oder eine andere Person in Ihrem Haushalt positiv getestet,

- darf und soll die Katze bei Ihnen in der Wohnung bleiben (Freigänger müssen drinnen bleiben!) – geben Sie Ihre Katze auch nicht in eine Katzenpension oder ähnliches
- vermeiden Sie direkten Kontakt mit Ihrer Katze (nicht Schmusen und nicht das Bett teilen)
- tragen Sie beim Umgang mit Ihrem Tier eine Mund-Nasen-Maske
- waschen Sie sich die Hände vor und nach dem Kontakt mit Ihrer Katze

Verhaltensempfehlungen bei Verdacht auf eine Covid-19-Infektion der Katze:

Eine Übertragung von Katzen auf den Menschen ist sehr unwahrscheinlich.

Zeigt Ihre Katze typische Symptome (Appetitlosigkeit, Durchfall, Erbrechen, Husten oder flache Atmung), dann

- halten Sie sich an dieselben, oben beschriebenen Verhaltensempfehlungen im Umgang mit Ihrer Katze, und
- testen Sie sich selbst, bzw. andere Haushaltsmitglieder vorsorglich auf Covid-19, da sich Ihre Katze möglicherweise bei Ihnen angesteckt hat.

Wenn Ihre Katze vom Tierarzt untersucht wird, wird dieser zusammen mit veterinär- oder Gesundheitsamt entscheiden, ob ein Test auf Sars-Cov2 nötig ist. Das Ergebnis hat auf die Therapie keinen Einfluss.

¹ Die Datenlage zu Covid-19 bei Katzen ist noch sehr dünn und daher mit Vorsicht zu genießen.

Literatur:

Deutsches Ärzteblatt „Virusübertragung durch geimpfte Personen unwahrscheinlich“ DÄB 118 (15)
16. April 202

<https://www.aerzteblatt.de/pdf.asp?id=218639>

abgerufen am 25.10.2021

Friedrich-Löffler-Institut „FAQ: SARS-CoV-2 /Covid-19: Welche Rolle spielen Haus- und Nutztiere?“ FAQ
| FLI | Stand 17.12.2020

https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/openagrar_derivate_00034652/FAQ-SARS-CoV-2_2020-12-17-bf.pdf

abgerufen am 08.10.2021

Apotheken-Umschau „Bei Covid-19 nicht mit der Katze schmuse“ von dpa 12.02.2021;

[https://www.apotheken-umschau.de/krankheiten-](https://www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/infektionskrankheiten/coronavirus/bei-covid-19-nicht-mit-der-katze-schmuse-768321.html)

[symptome/infektionskrankheiten/coronavirus/bei-covid-19-nicht-mit-der-katze-schmuse-768321.html](https://www.apotheken-umschau.de/krankheiten-symptome/infektionskrankheiten/coronavirus/bei-covid-19-nicht-mit-der-katze-schmuse-768321.html)

abgerufen am 08.10.2021

Sergio Villanueva-Saz et al. „Serological evidence of SARS-CoV-2 and co-infections in stray cats in Spain“ Transbound Emerg Dis. 2021;00:1–9.